



<https://blz.li/3d0h>

# FUSSBALL IM BEZIRK: DER 14. SPIELTAG

Veröffentlicht am 09.11.2014 um 17:52 von Redaktion LeineBlitz

**Der TSV Pattensen hat heute zwei Punkte verschenkt: gegen den SV Alfeld kam das Team um Trainer Hanno Kock nicht über das torlose 0:0 hinaus.** . Die Zuschauer sahen heute ein wenig ansehnliches Landesliga-Spiel. Zwar kontrollierten die Gastgeber das Spiel über die gesamte Spieldauer, ohne jedoch den Gegner vor allzu große Probleme zu stellen. "Die Leichtigkeit geht uns momentan einfach ab. Jeder ist zu sehr mit sich selbst beschäftigt. Zudem kommt der letzte und entscheidende Pass nicht an, deshalb kreieren wir auch keine größeren Torchancen", zog Kock das Fazit zu dieser ereignisarmen Partie. Dass beide Torhüter nicht einmal ernsthaft eingreifen mussten, sagt alles über den Spielverlauf aus. **TSV Pattensen:** Paulig, Schnack, Marquardt, Krösche, Haberberg, Scholz (82. Kern), Hinske (68. Rademacher), Gellert (78. Kosien), Teklenburg, Eilers, Lieber. **Koldinger SV verliert trotz guter Vorstellung** Der Koldinger SV hat



**Der Ball sprichwörtlich im Mittelpunkt: Die Koldinger SVer Jan Richard (links) und Reinhold Wirt (rechts) sowie Stadthagens FCer Lennard Heine sehen gespannt auf das Spielgerät. / Foto: R. Kroll**

heute gegen den Tabellenzweiten FC Stadthagen eine sehr ansprechende und disziplinierte Leistung gezeigt. Durch das späte Gegentor in der 87. Minute steht das Team um die Trainer Oliver Zwillus und Hendrik Busche allerdings mit leeren Händen da. Eine entscheidende Spielszene war für Zwillus der nicht gegebene Elfmeter für die Hausherren in der 16. Minute, als Faiz Hamo von seinem Gegenspieler im Strafraum weggegrätscht wurde. "Das war ein glasklarer Elfmeter. Wenn wir da in Führung gehen, läuft die Partie ganz anders", sagte Zwillus. So kamen die Gäste kurz vor Schluss zum glücklichen Siegtreffer, denn ein Koldinger Abwehrspieler rutschte aus und ermöglichte so dem Gegner das Tor. "Ein Unentschieden gerecht gewesen, so stehen wir ohne Punkte da. Aber die Leistung meiner Mannschaft stimmt mich positiv. Wenn wir in den kommenden Spielen so zu Werke gehen, werden auch die Ergebnisse wieder passen", sagte Zwillus. **Koldinger SV:** Fielsch, Wirt, Pietrucha, Ische, Hamo (64. Pulido-Leon), Schmidt, Kazhai, Richard, Kiefer (90. Tarrach), Krumpholz (83. Dyck), Omelan. **Germania kann spielerische Überlegenheit nicht in Tore ummünzen** Eine vermeidbare Niederlage kassierte der **SV Germania Grasdorf** heute beim FC Can Mozaik Hannover - 2:5 hieß es nach 90 Minuten aus Sicht der Germania. Die Mannschaft um Trainer Stephan Pietsch lag schnell zurück, nach einem Eckball in der 2. Minute trafen die Gastgeber zum 1:0. In der Folgezeit kontrollierten die Gäste das Spiel, spielten aber keine nennswerten Chancen heraus. Auf der Gegenseite sah das anders aus: mit der zweiten Torchance erzielte Can Mozaik in der 22. Minute das 2:0 und kurz vor der Halbzeit mit der dritten Chance das 3:0. "Vor den Gegentoren machen wir unerklärliche individuelle Fehler, das zieht sich wie ein roter Faden durch die bisherige Saison", sagte Pietsch nach Spielende. Doch damit war die Partie längst nicht entschieden. Caner Altunbay erzielte in der 48. Minute das 1:3. Die Freude währte aber nur kurz, denn in der 55. Minute erhöhten die Hausherren auf 4:1. In der 61. Minute war es Leo Fricke, der auf 2:4 verkürzte, doch mehr Zählbares sprang heute nicht heraus. Praktisch mit dem Schlußpfiff erzielte Can Mozaik das 5:2. "Wir sind zwar stark ersartgeschwächt in die Partie gegangen, das entschuldigt aber nicht die eklatanten Fehler. Mit fünf Toren aus sechs Chancen war der Gegner zwar sehr effektiv, aber die bessere Mannschaft war Can Mozaik mit Sicherheit nicht", sagte Pietsch.